

## Weihnachtsgeschenkeaktion für armutsgefährdete Kinder: Himmelsglanz und Erdenfunkeln

Auch in diesem Jahr wurde im Rhein-Neckar-Zentrum wieder ein besonderes Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe gesetzt.

Von Herbert Kohl  
16. Dez. 2025



## Funkelnde Kinderaugen sind der größte Dank

Wie bereits in den vergangenen Jahren schmückten Wünsche von rund **200 armutsgefährdeten Kindern** den Weihnachtsbaum im Center. Besucherinnen und Besucher konnten einen Wunsch vom Baum nehmen und ihn erfüllen.

Mit viel Herz haben zahlreiche Kundinnen und Kunden die Geschenke besorgt, liebevoll verpackt und an der Information im Rhein-Neckar-Zentrum abgegeben. Danke an alle freundlichen Unterstützer. Heute durften wir diese Geschenke abholen und im **Katholischen Sozialzentrum** im Rahmen einer Presseaktion offiziell übergeben. Nun kommen die Kinder gemeinsam mit ihren Angehörigen, um ihre Weihnachtsgeschenke entgegenzunehmen. Ein herzliches Dankeschön dem Centermanagement, Herrn Dani Marquardt und Frau Ulla Gzella.

Diese Aktion wurde durch die gute Zusammenarbeit vieler Beteiligten möglich:

Mit dabei war **Neue Wege Viernheim**, das **Jobcenter**, vertreten durch Herrn **Daniel Bjundo**, der bedürftige Familien angeschrieben und ihnen die Teilnahme an der Geschenkeaktion ermöglicht hat. Ebenso wurden im **Familienbildungswerk** im Müttercafé von Michaela Mann und Simone Ernst-Geier (Caritasverband) gezielt Mütter angesprochen, die ebenfalls armutsgefährdet sind.

So wurde aus vielen einzelnen Engagements eine **runde, gelungene Gemeinschaftsaktion**, die zeigt, was möglich ist, wenn Menschen zusammenstehen. Dies würdigten auch Bürgermeister Matthias Baaß und erster Stadtrat Jörg Scheidel in persönlichen Dankesworten.

Unter dem Leitgedanken der Pfarrei „**Himmelsglanz und Erdenfunkeln**“ hoffen wir, dass wir in die Augen von über **200 Kindern ein Lächeln zaubern** konnten – und ihnen ein Stück Weihnachtsfreude, Wärme und Hoffnung schenken durften. Sie alle sollen etwas von der Weihnachtsfreude spüren: Gott wird Mensch, als Kind in einer Krippe.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Weihnachtsgeschenkeaktion möglich gemacht haben.